

Workshop I „Zuwanderung nach Berlin – Welche Anforderungen stellen sich einem diversitätsgerechten Gesundheitssystem?“

Leitfragen

- Wie erfahren die Institutionen des Sozial- und Gesundheitswesens, insbesondere Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien, die Auswirkungen der Zuwanderung in ihrem Alltag?
- Wie können sich die Einrichtungen auf die bereits seit Langem bestehende, mit der Zuwanderung noch wachsende Diversität der Bevölkerung ausrichten?
- Welche Kompetenzen insbesondere der Sprach- und Kulturmittlung sind in den Einrichtungen bereits vorhanden?
- Welche diversity-bezogenen Kompetenzen sollten noch gezielt aufgebaut werden, was sind hierfür die nötigen Instrumente und Methoden?

Kernergebnisse v.a. zum Handlungsfeld „Sprach- und Kulturmittlung“:

- Solange wir „Brückenbauende“ brauchen, ist unser System nicht diversitätsgerecht ausgerichtet.
- Es bedarf eines „Qualitätssiegels“ für die interkulturelle Öffnung des Gesundheits- und Sozialsystems.